

«Mit Volldampf voraus!»



Vor 175 Jahren begann mit der Spanisch-Brötli-Bahn die Erfolgsgeschichte der Schweizer Bahnen.



Von Juni bis September drehen unter anderem H0-Züge ihre Runden im Schweizer Kindermuseum in Baden.

Am 7. August 1847 ist es so weit: Der erste Zug der Spanisch-Brötli-Bahn fährt von Zürich nach Baden – damit ist die erste Bahnlinie der Schweiz eröffnet. Die Kurgäste aus Zürich erreichen die Bäderstadt nun mehrmals täglich bequem per Eisenbahn. Für die gesamte Schweiz bricht ein neues Zeitalter an. Die Eisenbahn befeuerte die industrielle Revolution. Das Schweizer Kinder-

museum widmet diesem spannenden Stück Lokalgeschichte von nationaler Bedeutung vom 11. Juni bis 25. September 2022 eine eigene Sonderausstellung.

1847 im Bahnhof Baden

Durch ein Tunnelportal betreten die Besucher die Ausstellung und wähnen sich im Bahnhof Baden des Jahres 1847. Die dampfende Lokomotive der Spanisch-Brötli-Bahn steht in Form einer Fotostation bereit. Persönlichkeiten aus der Zeit erzählen in Hörspielen ihre Geschichte rund um die Spanisch-Brötli-Bahn. Da ist etwa Jacob Grob, der historisch belegte erste Lokführer der Schweiz. Er nimmt die Besucher mit in den Führerstand und berichtet von seiner Jungfernfahrt mit der Spanisch-Brötli-Bahn.